

Evangelische Versöhnungsgemeinde Berlin-Wedding

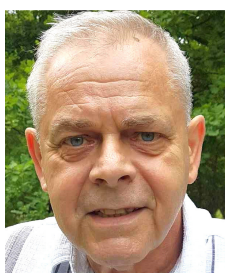
Zur Gemeindekirchenratswahl am 13. November 2022 stellen sich zur Wahl:



Dr. Doris Hellmuth (58), Lehrerin. „Vor einem Jahr bin ich wieder in die Kirche eingetreten, weil ich mich in der Kapelle der Versöhnung von Anfang an zuhause gefühlt habe und Teil der Gemeinschaft werden wollte. Seit Jahren bin ich aktiv in der Kirchenmusik und gestalte Gottesdienste musikalisch mit. Ich möchte mich einsetzen für die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden. Und vielleicht kann ich Erfahrungen meiner Berufstätigkeit an verschiedenen Berliner Schulen in die Gemeinde einbringen“.



Patrick Meinhardt (55), Bundesgeschäftsführer des Taxi- und Mietwagen-Verbandes Deutschland: „Unsere Kapelle mitten in der ehemaligen Todeszone berührt mich jeden Sonntag tief. Dieser Ort steht wie kein anderer für die christliche Botschaft der Freiheit. Die Menschen in der Gemeinde sind wie eine Familie, in der sich jeder von Herz zu Herz begegnet. Frère Rogers Lebensmotto: „Liebe und zeige es durch Dein Leben“ ist spürbar. Hier bin ich als Lektor tätig und möchte mich im GKR-Team engagieren.“



Andreas Seidel (61), Finanzbeamter i.R.: „Als Sohn eines Lokführers weiß ich, wie wichtig es ist, die Weichen richtig zu stellen. Ich möchte die `Richtigstellung der Weichen` für die Kirchengemeinden in der Region Gesundbrunnen gern mitgestalten. Dabei möchte ich mich in die Gremienarbeit einbringen für die intensiver gewordene Kooperation mit unseren Nachbargemeinden An der Panke und Am Humboldthain. Seit 16 Jahren gehöre ich zum GKR, seit neun Jahren auch als Vorsitzender.“



Heiner Spalink (70), Diplom-Volkswirt: „Seit 2019 bin ich im GKR. Sehr habe ich mich über die herzliche Begrüßung in der Gemeinde und im GKR gefreut, vielen Dank! Meine Aufgaben begann ich mit Freude: Mitarbeit im GKR, Lektorendienst am Sonntag, Mauertotenandachten in der Kapelle, Hüterdienst. Aber auch organisatorisches, z.B. Mehrwertsteuereinführung ab 2023, eine Arbeitsplatzbeschreibung zur Öffentlichkeitsarbeit, Ausschreibung der Glockenstuhl-Reparatur, Gemeindebrief-Mitarbeit. Viele Aufgaben stehen auch in der Region Gesundbrunnen an, gern stelle ich mich zur Wiederwahl“.



Ute Zimmermann (64), Volkswirtin: „Der Kirchenhüterdienst hat mich vor sechs Jahren zur Kapelle der Versöhnung gebracht. Ehrenamtlich bin ich mit der Kapelle auch durch das Lesen der Andachten für die Mauertoten verbunden, durch geschichtliche Führungen und den Garten Niemand's Land. Es ist die lebendige Gemeinschaft, die ich unterstützen möchte. Mein Beruf in der Entwicklungspolitik lehrte mich, in neuen Zusammenhängen zu denken und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten. Diese Erfahrungen möchte ich bei den bevorstehenden Herausforderungen in die Gemeinde einbringen“.

Für den GKR sind drei der fünf Kandidierenden neu zu wählen. Vom 17.-31.10.2022 liegt im Gemeindebüro das Wahlberechtigtenverzeichnis zur Auskunft bereit. Wahlberechtigte, die keine Benachrichtigung erhielten, werden nachgetragen und setzen sich bitte mit der Kirchengemeinde in Verbindung. Anträge auf Briefwahl können mündlich oder schriftlich gestellt werden und müssen **bis zum 9.11.2022** im Gemeindebüro eingehen. **Tel. 030 - 4636034**